

Friedensbündnis Panketal  
Bündnis für Frieden Brandenburg  
Friedenskoordination Potsdam  
Initiative für Frieden und Abrüstung Dahme-Spreewald

## **Ausschreibung eines Plakatwettbewerbs zum Thema:**

### **Für Frieden und Abrüstung, gegen die die Stationierung neuer US-Raketen auf deutschem Boden!**

#### **1. Das Anliegen:**

Gegen immer weitere Hochrüstung und Vorbereitung auf einen Krieg wenden sich immer mehr Bürger, Gewerkschafter, Politiker, Wissenschaftler. Zugleich hat die Bundesregierung die Stationierung neuer USA-Lang- und Mittelstreckenraketen unter amerikanischem Kommando auf deutschem Boden angekündigt. Die Friedensbewegungen und die Mehrheit der Bürgerinnen und Bürger in unserem Land sind gegen eine solche Stationierung. Doch die Künstler eines Landes sind immer das Gewissen der Nation und ihre Stimme hat besonderes Gewicht. Deshalb rufen wir vier Brandenburger Friedensbewegungen zum brandenburgweiten Plakatwettbewerb gegen die Raketenstationierung auf.

Einige Hintergrundinformationen:

- Nach den Sonderschulden (genannt „Sondervermögen“) in Höhe von 100 Milliarden € zur Aufrüstung der Bundeswehr schlägt die Regierung einen Kurs auf immer weitere Hochrüstung ein.
- Der Verteidigungsminister will das Volk „kriegsfähig“ machen.
- Mit Genehmigung der Bundesregierung wollen die USA ab 2026 weitreichende Raketen auf deutschem Boden stationieren.
- Dazu zählen hypersonische Waffen mit Namen "Dark Eagle", die über eine besonders hohe Geschwindigkeit (bis zu Mach17, d.h. mehr als 20.000 km/h) verfügen. Kombiniert mit präziser Steuerbarkeit und einer unvorhersehbaren Flugbahn können sie ihr Ziel sehr schnell erreichen und dabei nahezu unmöglich abgefangen werden können.
- Das reduziert die Vorwarnzeiten für Russland auf sieben Minuten und kann als Erstschlagkapazität gedeutet werden. Die Waffen stehen ausschließlich unter US-Kommando.
- Diese qualitativ neue Aufrüstung schafft nicht mehr Sicherheit, sondern mehr Nervosität und Unsicherheit auf beiden Seiten!
- Technisches oder menschliches Versagen könnten aufgrund der kurzen Reaktionszeiten zu einem Atomkrieg führen.
- Weder Parlament noch Bevölkerung wurden zu dieser existenzgefährdenden Stationierung befragt.

**Dagegen müssen sich alle friedliebenden Bürgerinnen und Bürger mit aller Kraft wehren!**

## **2. Technische Daten:**

- a) Die Arbeiten sind wahlweise im Format A4 oder A3 (hoch oder quer) einzureichen.
- b) Die Arbeiten können auf Papier, besser auf Datenträgern (USB-Stick) oder per E-Mail eingereicht werden.
- c) Bei Einreichung als Datei können die Programme der Creative Suite, Freehand, Photoshop oder Illustrator verwandt werden – es empfiehlt sich pdfs zu liefern.
- d) Jeder Teilnehmer kann bis maximal 3 Arbeiten einreichen.
- e) Die Arbeiten sind mit Namen und Adresse einzureichen.
- f) In der Ausführung sind *alle grafischen* Techniken einsetzbar.
- g) Nach *Möglichkeit* sollte die Friedenstaube von Pablo Picasso als Zeichen der Friedensbewegungen integriert werden.

## **3. Die Preise und Anerkennungen**

Der 1. bis 3. Preis werden von einer Jury bestimmt und prämiert. 1. Preis = 500 €, 2. Preis = 300 €, 3. Preis = 100 €.

## **4. Ausstellung**

Alle eingereichten Arbeiten werden in Sonderausstellungen gezeigt. Dafür in Frage kommen vor allem die Rathäuser der lokalen Friedensbewegungen oder Galerien in der Region. Über die Ausschreibung, die Teilnehmer und Ergebnisse werden die Medien regelmäßig informiert.

## **5. Die Auswahlkommission**

Der Jury gehören je zwei Vertreter der teilnehmenden Bündnisse an.

## **6. die Laufzeit / Einsendeschluss**

Ausschreibung: Januar 2025; Einsendeschluss der Arbeiten ist der 15. März 2025

## **7. Einsatz / Verwertung / Rechte**

- a) Die Künstler/Teilnehmer behalten an allen Arbeiten das Urheberrecht und werden stets namentlich als Autor angegeben.
- b) Die Künstler/Teilnehmer übertragen den aufrufenden Friedensbündnissen das kostenlose, uneingeschränkte Nutzungsrecht an den Arbeiten zu allen nichtkommerziellen Zwecken.
- d) Bei kommerzieller Nutzung von Motiven durch die vier Friedensbewegungen – z. B. als Postkarten zum Verkauf, in Kalendern zum Verkauf, in Leporellos zum Verkauf, in Publikationen zum Verkauf etc. – erhalten die Urheber 25 Prozent des Erlöses nach Kosten.
- e) Für nicht ausdrücklich geregelte Fragen sind die Rechtsnormen des Bundes Deutscher Gebrauchsgrafiker maßgeblich.

## **8. Adresse:**

### **Friedensbündnis Panketal**

c/o Thomas Marquard – Oberländer Straße 62, 16341 Panketal

E-Mail: [friedensbuendnis.panketal@gmail.com](mailto:friedensbuendnis.panketal@gmail.com)